

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 3. März 2025

Jahresergebnis 2024 der Schweizerischen Nationalbank

Die Nationalbank weist für das Jahr 2024 einen Gewinn von 80,7 Mrd. Franken aus (Vorjahr: Verlust von 3,2 Mrd. Franken).

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug 67,3 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 21,2 Mrd. Franken. Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug 7,4 Mrd. Franken. Der Betriebsaufwand belief sich auf 0,4 Mrd. Franken.

Die Nationalbank legte die Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven für das abgelaufene Geschäftsjahr auf 11,6 Mrd. Franken fest. Nach Berücksichtigung der negativen Ausschüttungsreserve von 53,2 Mrd. Franken resultiert ein Bilanzgewinn von 15,9 Mrd. Franken. Dies ermöglicht eine Dividendenzahlung von 15 Franken pro Aktie, was dem im Gesetz festgelegten maximalen Betrag entspricht, sowie eine Gewinnausschüttung an Bund und Kantone von insgesamt 3 Mrd. Franken. Die Gewinnausschüttung erfolgt gemäss der Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Finanzdepartement und der SNB vom 29. Januar 2021. Der auszuschüttende Betrag von insgesamt 3 Mrd. Franken geht zu einem Drittel an den Bund und zu zwei Dritteln an die Kantone. Nach diesen Auszahlungen wird die Ausschüttungsreserve 12,9 Mrd. Franken betragen.

Gewinn auf den Fremdwährungspositionen

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen belief sich insgesamt auf 67,3 Mrd. Franken (Vorjahr: Gewinn von 4,0 Mrd. Franken).

Die Zins- und Dividenderträge betragen 11,4 Mrd. Franken bzw. 3,1 Mrd. Franken, denen Zinsaufwände von 1,0 Mrd. Franken entgegenstanden. Während auf Zinspapieren und -instrumenten Kursverluste von 0,2 Mrd. Franken resultierten, betragen die Kursgewinne auf Beteiligungspapieren und -instrumenten 29,3 Mrd. Franken. Die wechselkursbedingten Gewinne beliefen sich auf insgesamt 24,7 Mrd. Franken.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Der Goldpreis notierte Ende 2024 mit 76 011 Franken pro Kilogramm um 36,7% höher als Ende 2023 (55 593 Franken). Auf dem unveränderten Goldbestand von 1040 Tonnen ergab dies einen Bewertungsgewinn von 21,2 Mrd. Franken (Vorjahr: Gewinn von 1,7 Mrd. Franken).

Verlust auf den Frankenpositionen

Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 7,4 Mrd. Franken (Vorjahr: Verlust von 8,5 Mrd. Franken). Er resultierte im Wesentlichen aus der Verzinsung der Sichtguthaben auf Girokonten von 5,9 Mrd. Franken. Zusätzliche Zinsaufwände in Höhe von 1,7 Mrd. Franken ergaben sich aus liquiditätsabschöpfenden Operationen. Die SNB schöpft Liquidität mit Repogeschäften und mit eigenen Schuldverschreibungen ab. Die Zinserträge auf den gedeckten Darlehen beliefen sich auf 0,2 Mrd. Franken.

Rückstellungen für Währungsreserven

Die Nationalbank strebt eine robuste Bilanz mit hinreichendem Eigenkapital an, um auch mögliche hohe Verluste absorbieren zu können. Daher sind jährliche Zuweisungen an die Rückstellungen für Währungsreserven erforderlich. Für die Festlegung der Zuweisung in einem Jahr wird das Doppelte des durchschnittlichen nominalen Wachstums des Bruttoinlandprodukts (BIP) der letzten fünf Jahre herangezogen. Damit aber die Rückstellungen für Währungsreserven auch in Zeiten mit tiefen nominalen BIP-Zuwachsraten ausreichend alimentiert werden, gilt zurzeit eine jährliche Mindestzuweisung von 10% des Bestands am Ende des Vorjahres.

Da das durchschnittliche nominale BIP Wachstum in den letzten fünf Jahren bei 3,0% lag, kommt für das Geschäftsjahr 2024 die Mindestzuweisung von 10% zur Anwendung, was einem Betrag von 11,6 Mrd. Franken entspricht (Vorjahr: 10,5 Mrd. Franken). Die Rückstellungen für Währungsreserven werden dadurch von 115,8 Mrd. Franken auf 127,3 Mrd. Franken steigen.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung 2024

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	2024	2023	Veränderung
Erfolg aus Gold		21 230,2	1 718,4	+ 19 511,8
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	67 337,8	4 012,9	+ 63 324,9
Erfolg aus Frankenpositionen	2	- 7 420,7	- 8 505,4	+ 1 084,7
Übrige Erfolge		12,6	8,6	+ 4,0
Bruttoerfolg		81 159,9	- 2 765,5	+ 83 925,4
Notenaufwand		- 36,1	- 36,9	+ 0,8
Personalaufwand		- 204,8	- 195,3	- 9,5
Sachaufwand		- 153,7	- 150,2	- 3,5
Abschreibungen auf Sachanlagen		- 36,3	- 36,2	- 0,1
Jahresergebnis		80 729,1	- 3 184,1	+ 83 913,2

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Gewinnverwendung 2024¹

in Mio. Franken

	2024	2023	Veränderung
Jahresergebnis	80 729,1	-3 184,1	+83 913,2
- Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven	-11 577,2	-10 524,7	-1 052,5
= Ausschüttbares Jahresergebnis	69 151,9	-13 708,8	+82 860,7
+ Verlustvortrag (Ausschüttungsreserve vor Gewinnverwendung)	-53 212,8	-39 504,0	-13 708,8
= Bilanzgewinn / -verlust	15 939,1	-53 212,8	+69 151,9
- Ausrichtung einer Dividende von 6%	-1,5	-	-1,5
- Ausschüttung an Bund und Kantone ²	-3 000,0	-	-3 000,0
= Vortrag auf folgende Jahresrechnung (Ausschüttungsreserve nach Gewinnverwendung)	12 937,6	-53 212,8	+66 150,4

1 Gewinnermittlung und -verwendung werden in den Art. 30 und 31 des Nationalbankgesetzes geregelt. Der nach der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven verbleibende Teil des Jahresergebnisses ist das ausschüttbare Jahresergebnis. Dieses bildet zusammen mit der Ausschüttungsreserve den Bilanzgewinn bzw. den Bilanzverlust. Liegt ein Bilanzgewinn vor, wird dieser für die Ausschüttungen herangezogen. Bei einem Bilanzverlust wird keine Ausschüttung vorgenommen.

2 Vereinbarung EFD/SNB über die Gewinnausschüttung vom 29. Januar 2021.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 31. Dezember 2024

Aktiven

in Mio. Franken

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Gold	79 047,8	57 817,7	+21 230,1
Devisenanlagen ¹	754 159,5	677 395,8	+76 763,7
Reserveposition beim IWF	1 715,3	1 885,2	-169,9
Internationale Zahlungsmittel	10 944,4	10 901,8	+42,6
Währungshilfekredite	1 595,9	745,3	+850,6
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	–	–	–
Wertschriften in Franken	4 028,0	3 852,3	+175,7
Gedekte Darlehen ²	1 491,6	40 306,5	-38 814,9
Sachanlagen	449,9	450,6	-0,7
Beteiligungen	130,4	130,4	0,0
Sonstige Aktiven	515,5	1 158,6	-643,1
Total Aktiven	854 078,2	794 644,1	+59 434,1

1 Beinhaltet Ende Dezember 2024 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 23,3 Mrd. Franken (per 31.12.2023: 22,8 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

2 Enthält die Forderungen aus den Fazilitäten zum ausserordentlichen Bezug von Liquidität gegen Sicherheiten gemäss den Richtlinien über das geldpolitische Instrumentarium (Emergency Liquidity Assistance, ELA) und Forderungen aus der SNB-COVID-19-Refinanzierungsfazilität (CRF). Die per Ende 2023 ausstehenden ELA-Darlehen wurden im Berichtsjahr vollständig zurückbezahlt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Notenumlauf	74 171,8	76 321,4	-2 149,6
Girokonten inländischer Banken	420 034,9	449 439,5	-29 404,6
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	16 472,5	15 398,3	+ 1 074,2
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	11 154,2	5 944,8	+ 5 209,4
Übrige Sichtverbindlichkeiten	2 150,6	2 142,6	+ 8,0
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	82 549,8	61 667,8	+ 20 882,0
Eigene Schuldverschreibungen	70 156,9	86 699,7	- 16 542,8
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	23 306,0	22 858,5	+ 447,5
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	10 312,3	10 100,5	+ 211,8
Sonstige Passiven	456,3	1 487,1	- 1 030,8
Eigenkapital			
Rückstellungen für Währungsreserven ¹	115 771,7	105 247,0	+ 10 524,7
Aktienkapital	25,0	25,0	-
Ausschüttungsreserve ¹	-53 212,8	-39 504,0	- 13 708,8
Jahresergebnis	80 729,1	- 3 184,1	+ 83 913,2
Total Eigenkapital	143 313,0	62 583,9	+ 80 729,1
Total Passiven	854 078,2	794 644,1	+ 59 434,1

¹ Vor Gewinnverwendung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bewertungskurse

	31.12.2024 Franken	31.12.2023 Franken	Veränderung in Prozent	31.12.2023 Franken	31.12.2022 Franken	Veränderung in Prozent
1 EUR	0,9386	0,9276	+ 1,2	0,9276	0,9860	- 5,9
1 USD	0,9045	0,8382	+ 7,9	0,8382	0,9223	- 9,1
100 JPY	0,5770	0,5923	- 2,6	0,5923	0,6998	- 15,4
1 GBP	1,1333	1,0674	+ 6,2	1,0674	1,1140	- 4,2
1 CAD	0,6289	0,6338	- 0,8	0,6338	0,6810	- 6,9
1 kg Gold	76 010,51	55 593,39	+ 36,7	55 593,39	53 941,10	+ 3,1

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zum Jahresabschluss

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	2024	2023	Veränderung
Devisenanlagen	67 130,7	4 152,1	+ 62 978,6
Reserveposition beim IWF	101,8	- 87,7	+ 189,5
Internationale Zahlungsmittel	42,3	- 19,9	+ 62,2
Währungshilfekredite	63,0	- 31,7	+ 94,7
Total	67 337,8	4 012,9	+ 63 324,9

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	2024	2023	Veränderung
Zinsertrag	11 396,6	10 060,3	+ 1 336,3
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	- 161,7	14 828,1	- 14 989,8
Zinsaufwand	- 974,0	- 1 047,7	+ 73,7
Dividendenertrag	3 094,0	3 619,4	- 525,4
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	29 304,4	34 606,2	- 5 301,8
Wechselkurserfolg	24 709,0	- 58 023,9	+ 82 732,9
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	- 30,5	- 29,4	- 1,1
Total	67 337,8	4 012,9	+ 63 324,9

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	2024	2023	Veränderung
Girokonten	-5 904,3	-7 442,2	+ 1 537,9
Wertschriften in Franken	195,9	264,0	-68,1
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	0,0	2,5	-2,5
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	-934,7	-994,5	+59,8
Gedekte Darlehen ¹	241,6	1 407,4	-1 165,8
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	-232,3	-250,4	+18,1
Eigene Schuldverschreibungen	-781,6	-1 485,1	+703,5
Übrige Frankenpositionen	-5,3	-7,1	+1,8
Total	-7 420,7	-8 505,4	+1 084,7

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	2024	2023	Veränderung
Zinsertrag ¹	282,2	1 447,8	-1 165,6
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	170,7	243,4	-72,7
Zinsaufwand	-7 858,2	-10 179,4	+2 321,2
Handels-, Depot- und andere Gebühren	-15,5	-17,2	+1,7
Total	-7 420,7	-8 505,4	+1 084,7

¹ Enthält für 2023 auch den Erfolg aus Darlehen nach Notrecht (siehe Geschäftsbericht 2023, S. 187).